

GKV vs. PKV in Brandenburg

Beitrag von „pxmx“ vom 15. Juli 2022 07:34

[Zitat von Tri-angel](#)

Ich glaube ihr habt noch die alten eher günstigeren Tarife...

Habe jetzt einen Tarif abgeschlossen (als Referendar) und extra nachgefragt, wie hoch der Beitrag denn sei, wenn man richtig ins Berufsleben einsteigt und da kam bei 2 Versicherungsunternehmen zwischen 350-390Euro raus, ohne irgendwelche Luxus-Porsche-Pakete; nur der Basic-Tarif. Mein Alter derzeit 29 und später 31. Bei mir wird dann später noch 30% on top kommen, weil ich nur über die Öffnungsklausel eintreten kann.

Wenn es nach mir ginge: Ich würde mich auch am liebsten gesetzlich versichern lassen, aber ohne Beihilfe auf die GKV (NRW) ist das schlicht zu teuer.

Zum Vergleich: Ich habe mir ebenfalls Angebote für nach dem Ref eingeholt: Nur die Basics für 250-300 Euro zum Einstieg. Daher kann ich es nur schwer einschätzen, ob privat nicht doch günstiger wäre. Zumal die Höchstbeiträge der GKV im Schnitt jährlich um 3% steigen.

Wir tendieren dazu, dass meine Partnerin in der gesetzlichen Krankenkasse bleibt und ich mich privat versichere. Durch das Kindergeld wird ihr Monatsbrutto ja eher immer höher sein als meins wodurch die Bedingung einer gesetzlichen Versicherung unserer Kinder erfüllt wäre. Wobei durch Kapitaleinkünfte dies höchstwahrscheinlich nicht immer der Fall sein wird. 😞